

Ⓩ

Gustav Neugebauer's Verlag in Prag.

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Das Postwesen in Oesterreich.

Zunächst für die Post-Lehrkurse verfaßt

von **Josef Wanka**, k. k. Oberpoststrath, g. Docent an den Post-Lehrkursen in Prag.

IV. Heft. Post-Transport (Regale) zu Wasser (Posten auf Wasserstraßen, See-Posten).

8°. IX, 92 Seiten.

Preis 1 M 60 ⚡ oder 1 K 80 h.

Aus dem Vorwort:

Unter den verschiedenen Postverkehrsarten hat der See-Postverkehr nächst dem Postverkehr auf den Eisenbahnen die größte Bedeutung. Die überseeischen Verbindungen sind als Verlängerungen der staatlichen Verkehrslinien für die Funktion der Post als Weltverkehrsanstalt von größter Wichtigkeit, sie sind die eigentlichen Träger der Weltpost. Für die Beschleunigung der Beförderung der überseeischen Sendungen bieten die fahrenden See-postämter ganz besondere Vorteile. Da die Wiedereinführung vornehmlich nach Dalmatien und auf der Linie „Triest—Alexandrien“ bevorsteht, soll vorliegendes Heft die Orientierung der Postbediensteten, namentlich jener Oesterreichs, in diesem Dienstbereiche schon jetzt anbahnen.

Ich empfehle die eminente Erscheinung eines gewiegten Fachmannes Ihrer freundlichen Beachtung und Verwendung und mache zugleich auf die früher erschienenen Hefte aufmerksam, die, deren Inhalt in gleich gediegener Weise bearbeitet, schon vielfach Abnahme und Einführung gefunden haben. Früher erschien:

Das Postwesen in Oesterreich.

Heft 1: Die Post im Allgemeinen. 2. vermehrte Auflage. Preis 2 M = 2 K 40 h.

Heft 2: Verwaltungs- und Rechtsgebiet (Weltpost-Verein). 2. vermehrte Auflage. 2 M 60 ⚡ = 3 K.

Heft 3 ist derzeit vergriffen und soll demnächst neu erscheinen.

Vorzugs-Preis.

Für Abnehmer obiger Hefte (exklus. des fehlenden 3. Heftes) auf einmal, wird bis auf weiteres der Preis von 6 M 20 ⚡ = 7 K 20 h auf 5 M = 5 K 80 h ermäßigt, worauf Sie event. Besteller aufmerksam machen wollen.

Hochachtungsvoll

Gustav Neugebauer.

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Lehrproben und Lehrgänge

aus der

Praxis der Gymnasien und Realschulen.

Zur Förderung der Zwecke des erziehenden Unterrichts

von **Otto Frick** und **Gustav Richter** begründet

und unter Mitwirkung bewährter Schulmänner

herausgegeben von

Prof. D. Dr. W. Fries, und **Prof. Dr. R. Menge**,

Geh. Regierungsrat,
Direktor der Franckeschen Stiftungen
in Halle (Saale),

Geh.-Schulrat
in Oldenburg.

1901. 3. Heft. (Der ganzen Reihe 68. Heft.)

— Im Abonnement 2 M; Einzelpreis 2 M 50 ⚡. —

Aus dem Inhalt des Heftes:

Wilh. Münch, Das Recht der Persönlichkeit in Schulumt und Schulleben. — **Rud. Menge**, Von den Lichtseiten des Lehrerberufes. — **Wilh. Fries**, Die Ordnung der Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen in Preussen. — **H. Schmidkunz**, Zur Geschichtsforschung und Geschichtschreibung der Hochschulpädagogik. — **Wolf**, Seemacht und Volkswohlfahrt.

Die „Lehrproben und Lehrgänge“ sind in Deutschland und überall im Auslande, wo Deutsche leben und wirken, stark verbreitet.

Durch die jüngsten Reformbestrebungen, die von der preussischen Schulverwaltung ausgehen und im wesentlichen mit der hier vertretenen Richtung übereinstimmen, hat die Zeitschrift nur noch an Bedeutung gewonnen.

Bei Aussicht auf Absatz liefern wir dieses Heft gern à cond. und bitten, Ihren Bedarf zu verlangen.

Halle a/S., 1. Juli 1901.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Ⓩ Im Verlage der Handels-Druckerei zu Bamberg erschien soeben:

Grobert oder erräubert?

Geschichtlicher Nachweis

wie England Ostindien nahm.

Ein Seitenstück zum Burenkrieg.

Zeitgemäße Erinnerungen

von

Carl Scholl.

1 M ord., 60 ⚡ no., 50 ⚡ u. 11/10 bar.

In dieser neuesten hochaktuellen Schrift Scholls bringt dieser den historischen Nachweis, daß die entsetzlichen Grausamkeiten der englischen Soldateska im gegenwärtigen Burenkriege durchaus nichts Neues sind, daß vielmehr in dieser englischen, geldgierigen Raubpolitik System liegt, das bereits im 18. Jahrhundert bei der Erräuberung Indiens in fürchterlichster Schändlichkeit zu Tage trat.

Der Name des Autors bürgt für die unbedingte Wahrheit des Gebotenen — er bürgt auch dafür, daß diese Novität in den weitesten Kreisen verlangt wird; die Herren Sortimenten wollen daher schleunigst bestellen. In Leipzig nur Bar-Auslieferung.